

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/1372-01	Termin 13.12.2021	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
02.12.2021	Schulausschuss		V		
13.12.2021	Rat der Stadt		B		

Beratungsgegenstand

Errichtung des dreijährigen Bildungsgangs "Fachklasse des dualen Systems der Berufsausbildung Berufskraftfahrer/in" nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG), Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Berufskollegs (APO-BK), Anlage 1.1 zum Schuljahr 2022-2023 in Kooperation am Hans-Sachs-Berufskolleg und Hans-Böckler-Berufskolleg

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz (SchulG) die Errichtung des Bildungsgangs „Fachklasse des dualen Systems der Berufsausbildung (Berufskraftfahrer/in)“ nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG), APO-BK, Anlage A 1.1, Berufskraftfahrer/in zum Schuljahr 2022-2023 (01.08.2022). Der dreijährige Bildungsgang wird einzügig, im Blockunterricht erteilt. Der Bildungsgang wird am Hans-Sachs-Berufskolleg, Am Förderturm 5, 46049 Oberhausen. Schul-Nr. 191309 und Hans-Böckler-Berufskolleg, Otto-Dibelius-Str. 9, 46045 Oberhausen, Schulnummer 172728 in Kooperation errichtet.

Hauptbeschulungsort wird das Hans-Sachs-Berufskolleg sein.

Bereichsleiterin Bereich 3-3	Dezernent Dezernat 3	Kämmerer	Oberbürgermeister
Dr. Jordan-Ecker	Schmidt		Schranz
Datum 17.11.2021	Datum 19.11.2021	Datum	Datum 22.11.2021
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/1372-01	Termin 13.12.2021	Rat der Stadt
-----------------------------	---	------------------------------	----------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☒ [X]

ja ☐ []

b) Sonstige

Begründung

Berufskraftfahrer/-in ist ein 3-jähriger Ausbildungsberuf im Ausbildungsbereich Industrie und Handel. Berufskraftfahrer/-innen führen nach ihrer Ausbildung Lastkraftwagen aller Art im Güterverkehr oder in der Personenbeförderung. Die Stadt Oberhausen versucht im Zusammenspiel mit der Wirtschaftsförderung den Strukturwandel der Stadt auch in Richtung Dienstleistung und Tourismus zu steuern. Dazu gehört die Ansiedlung von großen Logistik-Dienstleistern auf den Gewerbeflächen der Stadt. In entsprechenden Gesprächen mit diversen neuen und alten Logistikunternehmen äußerten die Firmen den Wunsch, zukünftig auch Berufskraftfahrer/-innen hier vor Ort auszubilden. Dies entspricht genau den wirtschaftlichen Entwicklungsvorstellungen der Stadt für den Standort Oberhausen.

Das Hans-Sachs-Berufskolleg und das Hans-Böckler-Berufskolleg möchten als Berufsschulen diesen Ausbildungsberuf zusammen mit dem ebenfalls vom Hans-Böckler-Berufskolleg beantragten Ausbildungsberufen Fachlagerist/-in und Fachkraft für Lagerlogistik (zur gemeinsamen Beschulung) den örtlichen Logistikbetrieben anbieten, um die neuen und alten Logistikunternehmen in die Ausbildungsstruktur der alten und neuen Unternehmen stärker einzubinden. Zudem würde eine solche Ausbildung vor Ort den Ausbildungsstandort Oberhausen stärken, was vor dem Hintergrund der immer noch vielen unversorgten Jugendlichen unbedingt notwendig ist. Schon jetzt gibt es einen eklatanten Fachkräftemangel an Berufskraftfahrern und -fahrerinnen.

Die Einrichtung eines solchen Bildungsganges ist regional passend zu der Entwicklung der Stadt Oberhausen zu einem Logistikstandort. Im Jahr 2019 hat im Gewerbegebiet „Waldteich“ der Logistiker GEODIS/Contract-Logistics eröffnet. Mitte 2021 hat mit dem Edeka-Zentrallager ein weiterer großer Logistiker in Oberhausen eröffnet. An der Duisburger Straße liegt das Zentrallager der Trinklogistik GmbH. Allein diese Unternehmen fragen zurzeit verstärkt Auszubildende nach. Daneben gibt es zahlreiche kleinere Logistiker über das Stadtgebiet verteilt, die in den letzten Jahren entstanden sind. Die Agentur für Arbeit befürwortet die Errichtung eines solchen Bildungsganges und hat ihre Unterstützung zugesagt, ebenso wie die Stadt Oberhausen.

Die Einführung des Bildungsganges an den beiden Oberhausener Berufskollegs erfordert keine zusätzlichen räumlichen, sächlichen oder personellen Mittel. Die Lehrerinnen und Lehrer dieser Berufskollegs besitzen die für den fachtheoretischen Unterricht in den Technikfächern die erforderlichen Qualifikationen. Der Beruf passt sehr gut in das Bildungsgangangebot des Hans-Sachs-Berufskollegs, da hier nicht nur die neben den KFZ-Mechatronikern unterschiedlichster Fachrichtungen auch die mit dem Schwerpunkt Nutzfahrzeuge ausgebildet werden. Für die kaufmännischen Anteile des Lehrplanes ist eine Kooperation mit dem Hans-Böckler-Berufskolleg geplant, im Umfang von ca. 40 % des Unterrichtes. Die Lernfelder 2, 3, 4, 6, 7, 11, 12 sollen vom Hans-Sachs-Berufskolleg und die Lernfelder 1, 5, 8, 9, 10 am Hans-Böckler-Berufskolleg unterrichtet werden, welches dazu die nötige Fachkompetenz besitzt und ebenfalls keine zusätzlichen räumlichen, sächlichen oder personellen Mittel benötigt. Die zuständige Berufsschule für die Ausstellung der Zeugnisse ist das Hans-Sachs-Berufskolleg, weil die größten Unterrichtsanteile auf diese Schule entfallen. Allerdings ist der Bildungsgang so geplant, dass die Verantwortung für die Vermittlung der Unterrichts- und

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/1372-01	Termin 13.12.2021	Rat der Stadt
-----------------------------	---	------------------------------	----------------------

54 Prüfungsinhalte bei beiden Schulen liegt. Dies muss auch in den amtlichen Schulstatistiken so
55 verankert werden, dass der Lehrkräfteeinsatz entsprechend schulindividuell zugeordnet und
56 abgerechnet werden kann.

57
58 Der neue Beruf gefährdet keine fremden Ausbildungsstandorte. Zurzeit werden die Auszubildenden
59 „Berufskraftfahrer/-innen“ nur in der Nachbarstadt Essen mehrzünftig beschult. Durch die positive
60 Entwicklung der Stadt Oberhausen zu einem Logistikstandort ist durchaus schon jetzt eine deutliche
61 Zunahme von Ausbildungsverhältnissen festzustellen.

62
63

64 **Anlage**

65
66 Stundentafel Berufskraftfahrer/in

Übersicht über die Lernfelder für den Ausbildungsberuf Berufskraftfahrer/Berufskraftfahrerin				
Lernfelder		Zeitrichtwerte		
Nr.		1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
1	Den eigenen Betrieb repräsentieren	40		
2	Nutzfahrzeuge pflegen und warten	40		
3	Güter verladen	80		
4	Betriebsbereitschaft des Motors und der elektrischen Anlagen überprüfen	120		
5	Routen und Touren für inländische Zielgebiete planen und durchführen		80	
6	Antriebsstrang nutzen, Fahrgestell und Räder überprüfen		80	
7	Funktion der Bremsanlagen überprüfen		60	
8	Beförderungsablauf auftragsoptimiert gestalten		60	
9	Routen und Touren in ausländische Zielgebiete planen und durchführen			120
10	KOM im Linien- und Gelegenheitsverkehr einsetzen			80
11	Spezielle Güter transportieren			40
12	Elektronische Geräte einsetzen und bedienen			40
	Summe (insgesamt 840)	280	280	280